

Apri/Mai 2024

LEBEN IN GEMEINSCHAFT

PFARRBLATT

Obermillstatt · Matzelsdorf



Erstkommunion



Wir brechen Brot und teilen Wein.
Wir erinnern uns an Jesus, und an die
Erlösung durch seine Auferstehung.
Wir danken Gott,
und begegnen ihm im
gewandelten Brot
und Wein – Jesus

*Alle sehen heut auf Dich -
und das weißt Du sicherlich.
Auch der Herrgott auf Dich schaut,
er Dich kennt und auf Dich baut!*

Jesus - das Brot des Lebens

Eine Kerze gebastelt, den Erstkommunionunterricht besucht. Es ist Zeit, sich auf die Feier einzustimmen. Gemeinsam mit allen Mamas, Papas, Paten, Opas, Omas wollen wir den Erstkommunionkindern unserer Pfarren am Donnerstag den **28.04. in der Stiftskirche in Millstatt** einen unvergesslichen Tag bereiten.

Die Kinder haben sich in den letzten Wochen gut vorbereitet und alle freuen sich schon sehr auf das Erlebnis der ersten Kommunion.

Ein herzliches Dankeschön an Pater Slavomir, an Nina und die Tischmütter, welche die Vorbereitung tatkräftig unterstützt haben.

Für uns ist die Erstkommunion immer eine ganz besondere Feier.

Können Sie sich noch an Ihre Erstkommunion erinnern und was diese Feier so besonders gemacht hat?

Termine

Do 28.04. Erstkommunion

**So 05.05. Vorstellung und
Entsendung der Firmlinge**

**So 12.05. Muttertag
musikalisch begleitet
von der VS Millstatt am See**



Katholische Kirche Kärnten
KATOLIŠKA CERKEV KOROŠKA



Montag, 01.04. OSTERMONTAG - EMMAUSGANG

Obermillstatt 10:15 h Heilige Messe
† Portisch Mutter und † Tochter Herma; auf Meinung des Helferinnenkreises; † Alice Diwoky

Mittwoch, 03.04. Mittwoch der Osteroktav

Obermillstatt 09:00 h Heilige Messe

Freitag, 05.04. Freitag der Osteroktav & Herz-Jesu-Freitag

Obermillstatt 09:00 Heilige Messe zur Erinnerung an die Verstorbenen des Monats
14:00 Krankensalbung

Samstag, 06.04. Samstag der Osteroktav

Matzelsdorf 16:30 h Vorabendmesse; Seligsprechung Pater Matteo La Grua und Pater Slavko Barbara
Für die Armen Seelen; Leb. und †† der Fam. Leinthal, Holub und Hube;

Sonntag, 07.04. 2. Sonntag der Osterzeit; Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit; Weißer Sonntag

Obermillstatt 10:15 h Heilige Messe; Heute ist die Kollekte für die Priesterseminare
† Monika Trupp; † Valentin Bauer und † Rosemarie Scherzer

Montag, 08.04. Verkündigung des Herrn

Obermillstatt 09.00 h Hochamt

Mittwoch, 10.04.

Obermillstatt 09:00 h Heilige Messe

Samstag, 13.04.

Matzelsdorf 16:30 h Vorabendmesse
Leb. und †† der Fam. Brunner Walter

Sonntag, 14.04. 3. Sonntag der Osterzeit

Obermillstatt 10:15 h Heilige Messe † Ferdinand Haider
Kalvarienberg 14:00 Familienwallfahrt

Mittwoch, 17.04.

Obermillstatt 09:00 h Heilige Messe
† Hans Oberzaucher

Samstag, 20.04.

Matzelsdorf 16:30 h Vorabendmesse
†† der Fam. Hans-Peter; † Baldur Prasch; †† Wagsteiner Eltern und Sepp
Leb. und †† der Fam. Oberzaucher und Granegger;

Sonntag, 21.04. 4. Sonntag der Osterzeit

Obermillstatt 10:15 h Heilige Messe
Leb. und †† der Fam. Esterl

Mittwoch, 24.04. Gedenktag des Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester & Märtyrer (RK)

Obermillstatt 09.00 h Heilige Messe

Freitag, 25.04. Fest des Heiligen Evangelisten Markus

Obermillstatt 09.00 h Markusprozession und Messe

Samstag, 27.04.

Matzelsdorf 16:30 h Vorabendmesse; †† der Fam. Tronigger und Maier

Sonntag, 28.04. 5. Sonntag der Osterzeit

Obermillstatt 08:30 h Heilige Messe; Ausnahme, aufgrund der gemeinsamen Erstkommunion
† † Tuppinger Johanna u. Raimund

MILLSTATT 10:15 h Heilige Messe; Erstkommunionsfeier in der Stiftskirche Millstatt

25.04. GEBET HL. Markus

**Bitte um
gedeihliches Wetter**

Gott, allmächtiger Vater, segne uns und schenke uns gedeihliches Wetter; halte Blitz, Hagel und jedes Unheil von uns fern. Segne die Felder, die Gärten und den Wald und schenke uns die Früchte der Erde. Begleite unsere Arbeit, damit wir in Dankbarkeit und Freude gebrauchen, was durch die Kräfte der Natur und die Mühe des Menschen gewachsen ist. Das gewähre uns der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.



BOTSCHAFT UNSERES PFARRERS

Liebe Pfarrangehörige!
Liebe Mitchristen!



Wir stehen unmittelbar vor einem großen Fest, in einige Tagen oder Stunden feiern wir das große Fest der Auferstehung des Herrn. Wir treffen gewöhnlich vor jedem besonderen Ereignis einige Vorbereitungen – nicht nur im persönlichen Bereich aber auch in der Gesellschaft, wenn das Besondere viele betrifft. So ist es auch vor Ostern: persönlich, in den Familien; Zuhause und im kirchlichen Bereich. Jeder will das kommende Fest schön und in Freude erleben und jeder findet die für ihn passende Form, wie er/sie das Fest begeht. So sind wir Menschen von der Natur her veranlagt, dass wir zwischen dem Gewöhnlichen und dem Alltäglichen auch das Besondere und das Festliche brauchen. Wir sagen oft, dass wir ein wenig Kontraste brauchen, dass wir ein wenig Abstand zu unserem Alltag brauchen. Bei einem Fest schütteln wir den grauen Staub des Alltäglichen ab, atmen wir auf und entspannen uns. So sehen wir unsere Feste und Feiern, wenn wir mitten drinnen in unserem gewöhnlichen Leben stecken. Ein Schüler hat einmal gesagt, in der Schule könne er überleben, indem er sich auf die nächsten Ferien oder Feiertage freue. Mag sein, dass manche Schüler dies auch so sehen. Es kann sein, dass die Erwachsenen die Feiertage auch so betrachten: als Flucht aus dem langweiligen, grauen Alltag.

Es stellt sich aber die Frage, ob diese Denkweise richtig ist. Denn jede Sache lässt sich von einem anderen Standpunkt betrachten. Insofern ist es richtig, dass wir uns mit Freude auf Feste und Feiern einstellen und vorbereiten. Aber es ist in Wirklichkeit so, dass wir die meiste Zeit unseres Lebens eben im Gewöhnlichen verbringen. Daher bekommen wir nicht nur den Alltag, um sich auf das bevorstehende Fest vorzubereiten, sondern wir bekommen die Feiertage, um sich auf die kommenden, oft schwierigen und grauenhaften Tage einzustellen. Von dieser Perspektive her, dürfen wir den einfachen, winzigen und scheinbar unbedeutsamen Ereignissen unseres Lebens mehr Aufmerksamkeit und Bedeutung einräumen. Im Kleinen und scheinbar Geringen den richtigen Wert zu erkennen, bezieht sich sowohl auf unser menschliches Leben als auch auf den Glauben. Wir leben in der Zeit, wo uns oft Medien und Öffentlichkeit gewissermaßen verführen und uns eine falsche Rangordnung einreden. Dabei wird große Bedeutung dem zugeschrieben, was glänzt, reich ist, was laut schreit oder Macht und Einfluss zeigt. Aber das Bedeutsame liegt oft in der alltäglichen Mühe, in der Sorge und Fleiß einer Mutter, in einer zärtlichen Geste; in einem helfenden Handgriff oder Lächeln eines Kindes. Wir wissen bestimmt diese Zeichen im Alltag zu schätzen. Es geht aber auch darum, dass wir selbst diese Zeichen setzen und damit auch uns selbst in diesem Tun bestätigen – es ist etwas Wichtiges geschehen, wir haben etwas geleistet, es war etwas Besonderes und Großartig.

Das Gleiche gilt für unseren Glauben. Das kleine Stoßgebet, das Beten in Einsamkeit und Stille, Kirchenbesuch – das alles hat Wert und Bedeutung. Unser Leben aus dem Glauben bestätigen wir durch unsere Taten, durch unsere Dienste und Werke der Nächstenliebe. Da hat vor Gott jede menschliche Zuwendung, jede Handbewegung, aufgeopferte Arbeit oder nur Zeit die entsprechende Bedeutung. Feiern wir unsere Feste in Freude und (Aus-)Gelassenheit, aber im Bewusstsein, dass wir im Alltag das Richtige tun. Denn letztendlich nur im gewöhnlichen Alltag können wir unseren Glauben bestätigen lassen und uns dort als Menschen und Christen entfalten.

Allen wünsche ich schöne Feiertage!

Herzlichst Euer Pfarrer
P. Wladyslaw Mach SCJ



LACHEN IST GESUND

Fritz betet:

“Lieber Gott, du kannst ja alles.

Darum mache bitte Rom zur Hauptstadt von Frankreich, denn das habe ich heute in meinen Geographietest geschrieben.”

RÜCKBLICK 17.03. TOTENSONNTAG



Ein herzliches Danke für die Teilnahme!

Sie unterstützen unser Pfarrblatt bei Druck + Postversand mit ihrer Spende.

Ein **HERZLICHES VERGELT 's GOTT** dafür!

Raiba Millstättersee AT95 3947 9000 0020 4933

MAIANDACHTEN

Beginn jeweils um 19:00 Uhr, Fresn Kreuz 18:00 Uhr

Wegkreuz und Bildstock

sind kleine Denkmäler. Sie finden sich vor allem in katholisch geprägten Gegenden und dienen unter anderem als Zeichen von Volksfrömmigkeit und zum Gedenken an Ereignisse oder verstorbene Personen. Sie erzählen Lebensgeschichten von Arbeit und Mühe, von Hoffnung und Leid. Zeugen von Dank und der Suche nach dem Schutz und Segen Gottes. Manchmal dient das Kreuz aber auch zum Schutz, respektive um die himmlische Hilfe zu bekommen.



Wagsteiner Kreuz

Obermillstatt

Dienstag, 02.05.



Fresn Kreuz

Obermillstatt

Dienstag, 07.05.



Mirtl Kreuz

Grantsch

Donnerstag, 09.05.



Kreuz Hotel Alpenrose

Obermillstatt

Dienstag, 14.05.



Bildstock Mühle

Matzelsdorf

Dienstag, 16.05.



Pichler Kreuz (Nikete)

Görtschach

Dienstag, 23.05.



Bildstock Dorfplatz

Schwaigerschaft

Dienstag 28.05.



Mentele Kapelle

Lammersdorf

Freitag, 31.05.



Brunner Kreuz

Obermillstatt

Sportplatz **Einladung**
von den Nachbarn

Entstehung der Dekanats-Wallfahrt nach Matzelsdorf

Auf Medjugorje-Pilgerfahrten aus unserer Gegend in den 1980er Jahren, entstand von Teilnehmern der Wunsch, bei uns im Marienheiligtum ‚Maria Schnee‘ – Matzelsdorf einen oder regelmäßige Dankgottesdienst(e) zu feiern. Dazu hat man die Genehmigung vom damaligen Dechant Pater Theo Mensink SCJ eingeholt. Die erste hl. Messe wurde mit Pfarrer Felix Schriebl von Radenthein, Günter und Zita Färber, Walter Egger mit Tochter Birgit und Harald Jeroutschitsch am 13. Mai 1987 (bei kühlem Wetter und ‚Schneefall‘ (vielleicht ein Zeichen) – jedoch ohne Prozession, gefeiert. Da die Marienerscheinungen von Medjugorje nicht kirchlich anerkannt waren, hat Pater Mensink vorgeschlagen, dies als Fatima-Familien-Sühne-Wallfahrt an den sechs anerkannten Fatimatagen, jeweils am 13. der Monate Mai bis Oktober, mit Prozession auf dem offiziellen Matzelsdorfer Prozessionsweg durchzuführen. Dies wurde dann auf das Dekanat erweitert, wobei von sechs Pfarren jeweils eine die Gestaltung übernimmt. Dies wurde sehr gut angenommen, dass sogar neben den eigenen Pfarrangehörigen und den Nachbarpfarren regelmäßig 2-3 Busse aus Radenthein und dem Liesertal, die Pilger zu dieser Wallfahrt hin- und zurück gebracht haben. In der Zeit der Umfirmung der Fil. Kirche Matzelsdorf von der Pfarre Döbriach (Pater Guntermann) nach Obermillstatt (Pater Freytag) wurde der Weg der Prozession geändert, nämlich mit Abmarsch von Sappl nach Matzelsdorf. Heuer wird wieder der ursprüngliche Pilgerweg mit Treffpunkt um **19:30 h** Haltestelle/Busparkplatz **Matzelsdorf** beginnen. Die Matzelsdorfer Kirche ist ein besonderer Ort als Station beim Domitianipilgerweg, für Pilgergruppen und Einzelpilger.

Mittwoch, 01.05. Tag der Arbeit

Obermillstatt 09:00 h Heilige Messe † Alois Obwegger

Donnerstag, 02.05.

Obermillstatt 19:00 h **Maiandacht beim Wagsteiner Kreuz**

Freitag, 03.05. Fest der Apostel Philippus und Jakobus & Herz Jesu Freitag

Obermillstatt 09:00 Heilige Messe zur Erinnerung an die Verstorbenen des Monats
14:00 Krankensalbung



Samstag, 04.05. Gedenktag des Heiligen Florian

Obermillstatt 05.00 h **Feuerwehrwallfahrt nach Maria Bichl, Treffpunkt Pfarrkirche Obermillstatt**

Maria Bichl 09.30 h Heilige Messe

Matzelsdorf 16.30 h Vorabendmesse

Für die Armen Seelen; Leb. und †† der Fam. Leinthal, Holub und Hude

Sonntag, 05.05. 6. Sonntag der Osterzeit, Vorstellung und Entsendung unserer Firmlinge

Obermillstatt 10.15 h Heilige Messe,
Gestaltung durch die Firmlinge und musikalisch begleitet vom Sunseitn Gsang
† Rudolf Haider; Leb. und †† der Fam. Oberzaucher und Granegger

Montag, 06.05. Erster Bitttag

Obermillstatt 18.00 h Bittprozession um die Felder, danach Heilige Messe

Dienstag, 07.05. Zweiter Bitttag

Obermillstatt 18:00 h **Andacht Fresn Kreuz, danach Heilige Messe in der Pfarrkirche**



Mittwoch, 08.05. Dritter Bitttag

Obermillstatt 07.30 h Bittprozession von Obermillstatt nach Matzelsdorf

Matzelsdorf ca. 09.00 h Heilige Messe; † Gerlinde Oberzaucher

Donnerstag, 09.05. Hochfest Christi Himmelfahrt

Obermillstatt 10.15 h Hochamt

Grantsch 19:00 h **Maiandacht beim Mirtl Kreuz**

Samstag, 11.05.

Matzelsdorf 16:30 h Vorabendmesse

Leb. und †† der Fam. Brunner Walter

Sonntag, 12.05. 7. Sonntag der Osterzeit - Muttertag - einen schönen Muttertag!

Obermillstatt 10:15 h Heilige Messe; Heute ist die Caritas-Kollekte für Mütter in Not; † in Dankbarkeit;

musikalische Umrahmung durch die Kinder der Volksschule Millstatt am See - Anna Gasser



Montag, 13.05. Fatimawallfahrt zum Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima

Matzelsdorf 19:30 h Wallfahrt – **NEU: wir starten bei der Kirche;**

20:00 h Fatimagottesdienst; Gestaltet von der Pfarre Obermillstatt,
musikalisch umrahmt von Männerquintett BASEL 5, Leitung Peter Gigler



Dienstag, 14.05.

Obermillstatt 19:00 h **Maiandacht Kreuz Hotel Alpenrose**

Mittwoch, 15.05.

Obermillstatt 09:00 h Heilige Messe

Donnerstag, 16.05.

Matzelsdorf 19:00 h **Maiandacht bei Bildstock Mühle**

Samstag, 18.05.

Matzelsdorf 16:30 h Vorabendmesse;

†† der Fam. Hofer und Trump; Leb. und †† der Fam. Palle, Zussner & Ortner

nächster Abgabetermin
Messintentionen für das
Pfarrblatt **16.05.**

MAI UND GEBURTSTAGE

Sonntag, 19.05. PFINGSTFEST
Obermillstatt 10:15 h Hochamt
† † Gertraud und Konrad Singer

Montag, 20.05. Pfingstmontag; Gedenktag an Maria, Mutter der Kirche
Obermillstatt 10:15 h Heilige Messe

Mittwoch, 22.05. Gedenktag der Heiligen Rita von Cascia (Ordensfrau)
Obermillstatt 09:00 h Heilige Messe

Donnerstag, 23.05.
Görtschach 19:00 h Maiandacht beim Pichler Kreuz (Nikele)

Samstag, 25.05.
Matzelsdorf 16.30 h Vorabendmesse;

Sonntag, 26.05. Dreifaltigkeitssonntag
Obermillstatt 10:15 h Hochamt
† Mathilde Obweger

Dienstag, 28.05.
Schwaigerschaft 19:00 h Maiandacht am Dorfplatz

Mittwoch, 29.05. Gedenktag des Heiligen Papst Paul VI.
Obermillstatt 09:00 h Heilige Messe

Donnerstag, 30.05. FRONLEICHNAM - Hochfest des Leibes und Blutes Christi
Obermillstatt 10:15 h Hochamt
† Otto Pliessnig

Freitag, 31.05.
Lammersdorf 19:00 h Maiandacht Mentele Kapelle

VORSCHAU JUNI

Sa 01.06. 16.30 Matzelsdorf
Vorabendmesse

So 02.06. 10.15 Obermillstatt
Heilige Messe

**Wir gratulieren den Geburtstagskindern und wünschen
viel Gesundheit und Gottessegn!**
Auch alle die hier nicht genannt werden möchten, **alles Gute!**

April

- Zum 70er** Thaler Alfred, Schwaigerschaft
- Zum 75er** Untermoser Brigitte, Obermillstatt
- Zum 75er** Brandstätter Monika, Obermillstatt
- Zum 81er** Steindl Helmut, Obermillstatt
- Zum 81er** Pließnig Sieglinde, Schwaigerschaft
- Zum 84er** Lager Anneliese, Obermillstatt
- Zum 85er** Joham Gertrud, Grantsch
- Zum 87er** Oberzaucher Maria, Obermillstatt
- Zum 89er** Brunner Walter, Matzelsdorf

Mai

- Zum 81er** Bugelnig Gertrud, Lammersdorf
- Zum 83er** Hofer Josef, Obermillstatt
- Zum 85er** Huber Franz, Obermillstatt

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Pfarramt Obermillstatt, Redaktion: Brigitte Ortner, Beate Pliessnig-Alberer
F.d.l.v.: Pater Mag. Wladyslaw Tomasz Mach SCJ, Tel: 04766/2190 oder Handy 0676/9582 321.

Verlagspostamt: 9872 Millstatt Erscheinungsort: Obermillstatt mit Filiale Matzelsdorf. Sie erreichen uns auch unter: obermillstatt@kath-pfarre-kaernten.at

Weitere Berichte mit Bildern finden Sie auf unserer Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/obermillstatt

DRUCKLAND
KÄRNTEN